

Von: eab@eab-berlin.eu
An:
CC:
Betreff: Mittwochsbrief der Europaeischen Akademie Berlin vom
27. Januar 2010
Datum: Freitag, 29. Januar 2010 11:57:50
Anlagen:

Von: Europaeische Akademie Berlin
Gesendet: Mittwoch, 27. Januar 2010 03:10

An die Mitglieder und Freunde der Europaeischen Akademie Berlin:

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne moechten wir Sie auch in dieser Woche wieder ueber unser
Programm informieren und Sie herzlich zu unseren kommenden
Veranstaltungen einladen.

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM UEBERBLICK (Details siehe unten):

- INTRIGE - Die dunkle Seite der Politik, 31.01.- 03.02.2010
- Mehrwert Europa - Sicherheit und Freiheit, 12.02.-14.02.2010
- Die Wiedererlangung der Unabhaengigkeit Litauens 1989/91
17.02.2010, 19 Uhr
- REIHE: BRUESSELER SPITZEN - KOMPETENZTRAININGS FUER FRAUEN
2010
- Rhetorik und Auftreten, 12.02.-13.02.2010
- Small Talk, 19.03.-20.03.2010
- Reden schreiben, 16.04.-17.04.2010
- Praesentation, 24.09.-25.09.2010
- Argumentation, 15.10.-16.10.2010

Mitarbeiterfuehrung, 05.-06.11.2010

INTRIGE - Die dunkle Seite der Politik:
Mechanismen und Praktiken der Macht – und was wir daraus lernen koennen

Sonntag, 31. Januar - Mittwoch, 3. Februar 2010

in der Europaeischen Akademie Berlin

mit Unterstuetzung der Marga und Kurt Moellgaard-Stiftung

Die politische Intrige hat viele Gesichter, kennt zahlreiche Requisiten und verfolgt doch nur ein Ziel: Einfluss auszuueben und Macht zu erhalten. Intrigen gehoeren seit jeher zum Repertoire menschlichen Handelns und Camoufflierens, auch und gerade in der Politik.

Sie ist am Werk bei Verschwörung, Wahlbetrug oder der Parteipatronage. Gewaltsame Formen nimmt sie an bei Anschlaegen, Putschen oder politisch motivierten Morden oder sie kommt in der Spielart des Komplotts oder der Spionage daher.

Das dreitaegige Symposium "INTRIGE" richtet sich an Multiplikatoren und interessierte Buergerinnen und Buerger. Die Tagung beleuchtet die dunkle Seite des politischen Handwerks. Ins Visier genommen werden die Drahtzieher der Macht, verdeckte politische Praktiken in der deutschen und europaeischen Zeitgeschichte und Gegenwart sowie Machterhalt und Einflussssicherung politisch Handelnder. Mit Experten aus Medien, Wissenschaft

und Politik werden diese verborgenen Aspekte der politischen "Kultur" in Europa und der Welt diskutiert, Mechanismen und Praktiken der Macht offengelegt und gezeigt, was muendige, wehrhafte Buerger aus diesen Befunden

lernen koennen. Erst wenn diese dunklen Seiten transparent gemacht sind, koennen wir informiert und reflektiert am politischen Entscheidungsprozess mitwirken.

Der Teilnehmerbetrag betraegt 190 EUR und beinhaltet 3 Uebernachtungen (160 EUR im Doppelzimmer) inklusive Vollverpflegung und Programmkosten. Die Teilnehmer, die nicht in der Akademie uebernachten, bitten wir um einen Teilnehmerbeitrag von 80 EUR.

Weitere Informationen finden Sie unter www.eab-berlin.eu/Programm.

Fuer Rueckfragen steht Ihnen Frau Boehr unter Tel. 030-895951-33 bzw. [ub\(at\)eab-berlin.eu](mailto:ub(at)eab-berlin.eu) gerne zur Verfuegung.

Mehrwert Europa - Sicherheit und Freiheit

von Freitag, 12. Februar - Sonntag, 14. Februar 2010

in der Europaeischen Akademie Berlin

Alle Menschen wollen in Sicherheit und Freiheit leben. Die Frage, WIE beides unter einen Hut zu bringen ist, erhitzt regelmaessig die Gemueter. Kriminalitaet soll bekaempft werden. Aber wie weit soll die Praevention gehen? Sollen alle Bankdaten ueberwacht werden? Sollen alle Ein- und Ausreisen ueber EU-Grenzen registriert werden? Wann ist das Verhaeltnis zwischen Sicherheit und Freiheit ausbalanciert?

Die Europaeische Union hat hier ein ehrgeiziges Programm vorgelegt, das das Lebensumfeld aller EU-Buerger betreffen.

Wir laden Sie ein, diese Plaene mit uns zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich mit europaeischen Fragen beschaeftigen (moechten) und ist auch fuer Lehrerinnen und Lehrer geeignet, die die Themen in ihren Unterricht einbringen wollen.

Sollten Sie Interesse an der Teilnahme an diesem Seminar haben, bitten wir Sie, sich bis zum 11. Februar 2010 per E-Mail anzumelden.

Der Teilnehmerbetrag betraegt 150 EUR und beinhaltet 2 Uebernachtungen (120 EUR im Doppelzimmer) inklusive Vollverpflegung und Programmkosten. Die Teilnehmer, die nicht in der Akademie uebernachten, bitten wir um einen Teilnehmerbeitrag von 60 EUR. Wir haben das Auswaertige Amt um Unterstuetzung der Veranstaltung gebeten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Ute Boehr unter [ub\(at\)eab-berlin.eu](mailto:ub(at)eab-berlin.eu) oder Tel. 030 895951-33.

Bruesseler Spitzen – Kompetenztrainings fuer Frauen

RHETORIK UND AUFTRETEN am Fr. 12./Sa. 13. Februar 2010

"You never get a second chance to make a first impression".
Vom Auftreten haengt (fast) alles ab: Zu 50-60 Prozent wirkt frau ueber die Koerpersprache - nur 7 Prozent des gesprochenen Inhalts kommt bei den Zuhoeern an!

Im geschuetzten Rahmen unseres Trainings lernen die Teilnehmerinnen an griffigen Beispielen aus der Europapolitik,

- ihre kommunikativen Staerken bewusster wahrzunehmen und auszubauen;

- ihr Auftreten und ihre Koerpersprache zu optimieren und strategisch einzusetzen sowie
- ihre fachliche Kompetenz noch entschiedener zur Geltung zu bringen.

Im Training erhalten die Teilnehmerinnen ein Video-Feedback.

SMALL TALK am Fr. 19./Sa. 20. Maerz 2010

Das Wichtigste an einer Konferenz ist die Kaffeepause. Hier werden Kontakte geknuepft und Netzwerke gesponnen. Unverfaenglich mit dem Gegenueber zu plaudern und einen sympathischen Eindruck zu hinterlassen, ist dabei unverzichtbar. Small Talk gilt im Berufsalltag als versteckte Schluesselkompetenz.

Im geschuetzten Rahmen unseres Trainings lernen Sie anhand von europapolitischen Beispielen aus Ihrem beruflichen Alltag

- unterschiedliche Methoden fuer den Gespraechseinstieg;
- welche Themen Sie besser vermeiden und
- welche Themen immer funktionieren;
- Fragetechniken fuer jede Gelegenheit sowie
- wie Sie Ihre Koerpersprache unterstuetzend einsetzen.

WEITERE TERMINE 2010:

16./17. Apr. Reden schreiben

24./25. Sep. Praesentation

15./16. Okt. Argumentation

5./6. Nov. Mitarbeiterfuehrung

Bei jedem Training wird eine erfolgreiche Frau aus dem Europabereich aus dem "Naehkaestchen" plaudern und von ihren Erfahrungen berichten.

Das Training kostet 229 EUR und enthaelt neben den Lernmaterialien auch die vollstaendige Verpflegung. Paketpreis fuer 2 Trainings: 409 EUR (10 % Rabatt). Als Trainingsteilnehmerin koennen Sie im 3 Sterne Hotel der Europaeischen Akademie Berlin zum verguenstigsten Preis von 59 EUR uebernachten.

Anmeldung und Informationen bei: Ute Boehr unter [ub\(at\)eab-berlin.de](mailto:ub(at)eab-berlin.de) oder 030-89 59 51 - 33. Das Programm und Informationen zu weiteren geplanten Trainings finden Sie unter: www.eab-berlin.de

Die Wiedererlangung der Unabhaengigkeit Litauens 1989 /91
Erinnerungen, Reflexionen, Perspektiven nach 20 Jahren

am Mittwoch, 17. Februar um 19.00 Uhr in der Europaeischen Akademie Berlin

in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Litauischen Forum.

Nicht nur die deutsche Einheit stand im vergangenen Herbst anlaesslich des 20. Jahrestages des Mauerfalls im Mittelpunkt des Interesses, auch Litauen kann nunmehr auf 20 Jahre Unabhaengigkeit und Demokratie zurueckblicken. Als am 11. Maerz 1990 das frei gewaehlte Parlament in Vilnius die Souveraenitaet proklamierte, konnte noch niemand wissen, ob das Vorhaben gelingen werde: noch stand die Rote Armee in Litauen, und die sowjetische Fuehrung unter Michail Gorbatschow lehnte es ab, den baltischen Staat aus der Sowjetunion zu entlassen. Erst das Blutbad vom 13. Januar 1991 in Vilnius, bei dem 13 unbewaffnete friedliche Demonstranten

den Tod fanden, und der misslungene Putschversuch in Moskau im August 1991 oeffneten endgueltig den Weg zur offiziellen Anerkennung des litauischen Staates in Ost und West.

Zwei Zeitzeugen erinnern sich an ihre persoenlichen Erlebnisse in jenen Tagen

und stellen sich aus der Rueckschau die Frage, was sich von ihren damaligen Vorstellungen und Hoffnungen in den vergangenen 20 Jahre bewahrheitet hat.

Professor Alvydas Nikžentaitis erlebte als junger Historiker am Institut fuer litauische Geschichte die damaligen Ereignisse hautnah mit.

Professor Michael Heidbreder begleitete aus westeuropaeischer Perspektive den litauischen Freiheitskampf und erlebte als Augenzeuge vor Ort entscheidende Momente des Kampfes um die Unabhaengigkeit.

Moderation:

Dr. Joachim Tauber, Vorsitzender des Deutsch-Litauischen Forums und

Prof. Dr. Eckart D. Stratenschulte, Leiter der Europaeischen Akademie Berlin

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion laden wir Sie ein, das Gespraech bei einem Glas Wein fortzufuehren.

Wir haben die Unterstuetzung des Auswaertigen Amtes fuer dieses Projekt erbeten.

Um Anmeldung bis zum 8. Februar wird gebeten unter p2@eab-berlin.eu oder

telefonisch unter (030) - 89 59 51-17.

Praktikumsplatz ab Mai 2010 anzubieten:

Die Europaeische Akademie Berlin sucht eine(n) interessierte(n) Studenten/Studentin fuer ein Praktikum im Studienbetrieb der EAB. Die Mindestdauer betraegt zwoelf Wochen, gerne auch laenger.

Das Aufgabengebiet umfasst Unterstuetzung und Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchfuehrung von Seminaren, Recherche zu verschiedenen europaeischen Themen und allgemeine Buerotaetigkeiten.

Bewerbungen dafuer (Lebenslauf und Anschreiben) bitte per Post oder E-Mail an Ilona Rathert (ir (at) eab-berlin.eu) oder Ute Boehr (ub (at) eab-berlin.eu).

Einen Ueberblick ueber weitere europapolitische Veranstaltungen in Berlin ist unter: www.berlin.de/europakalender zu finden.

Gerne moechten wir Sie auch noch auf das EUPortal EurActiv.de hinweisen:

Das EUPortal EurActiv.de bietet Nachrichten, Hintergrund-Dossiers und Politik-Positionen im Spannungsfeld zwischen der EU und Deutschland. Das EurActiv-Netzwerk gehoert zu den europaeischen Marktfuehrern in diesem Bereich und arbeitet mit Denkfabriken, Verbaenden, Unternehmen und NGOs zusammen. Durch die Interaktion mit EU-Akteuren erreicht EurActiv mit Portal, Newsletter, RSS-Feed und Stakeholder-Seminaren Top-Entscheider und Entscheidungsvorbereiter in Wirtschaft, Politik und Verwaltung, aber auch in NGOs.

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Themenwuensche? Mailen Sie uns!
Wir freuen uns ueber Ihre Anregungen!

Mit freundlichem Gruss

Prof. Dr. Eckart D. Stratenschulte
Akademieleiter

Europaeische Akademie Berlin e.V.
Bismarckallee 46/48
D--14193 Berlin

T: 0049/30/8959510
Fax: 0049/30/895951-95
eab(at)eab-berlin.eu
<http://www.eab-berlin.eu>

Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
Registernummer: VR 3197 B

Wenn Sie keine weiteren Informations-Mails erhalten moechten,
senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Wort
"Abbestellen/Unsubscribe" an eab(at)eab-berlin.eu
Wenn Sie mit einer anderen E-Mail-Adresse antworten,
dann geben Sie bitte die urspruengliche Adresse an.